

Hammann, C: Katharsis in Kaiserzeit und Spätantike

Die Arbeit untersucht die Konzepte von Reinigung und Reinheit in der Kaiserzeit und in der Spätantike anhand des Werks des Arztes Galen von Pergamon, der Texte der neuplatonischen Philosophen Plotin, Porphyrios und Jamblich und der Schriften der christlichen Theologen Nemesios von Emesa und Gregor von Nyssa. Damit ergründet sie zugleich drei Grundformen der Katharsis: eine medizinische, eine platonisch-philosophische und eine christlich-theologische. Auf der Basis von semantischen Analysen zum Begriffsfeld der Katharsis arbeitet sie das spezifische Profil der verschiedenen Konzepte aus, um dann nach den Gemeinsamkeiten zwischen der Medizin, der Philosophie und der Theologie zu fragen. Für den Arzt Galen steht die gesunde Balance des menschlichen Körpers im Vordergrund. Der Neuplatonismus sieht die Rückkehr der Seele zum Geist als Ziel der Katharsis an. Nach der christlichen Theologie endet die Katharsis in dem unbefleckten Verhältnis der menschlichen Seele zu Gott.

Im Mittelpunkt der Studie stehen die Konzepte von Reinigung und Reinheit im Werk des Arztes Galen von Pergamon, in den Texten der neuplatonischen Philosophen Plotin, Porphyrios und Jamblich sowie in den Schriften der christlichen Theologen Nemesios von Emesa und Gregor von Nyssa. Damit ergründet sie drei Grundformen der Katharsis: die medizinische, die platonisch-philosophische und die christlich-theologische. Auf der Basis von semantischen Analysen zum Begriffsfeld der Katharsis arbeitet sie das spezifische Profil der verschiedenen Konzepte aus.



110,00 €

102,80 € (zzgl. MwSt.)

Lieferfrist: bis zu 10 Tage

Artikelnummer: 9783525317235

Medium: Buch

ISBN: 978-3-525-31723-5

Verlag: Vandenhoeck + Ruprecht

Erscheinungstermin: 06.04.2020

Sprache(n): Deutsch

Auflage: 1. Auflage 2020

Serie: Hypomnemata

Produktform: Gebunden

Gewicht: 1552 g

Seiten: 983

Format (B x H): 160 x 235 mm

